



WAREMA Seiten-Markise

Typ 390

Montageanleitung

Nur für Fachkräfte

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
1.1	Hinweise zur Sicherheit	3
1.2	Hinweise zur Zielgruppe und Anwendung der Anleitung	3
1.3	Symbol- und Zeichenerklärung	3
1.4	Wichtige Sicherheitshinweise	4
2	Informationen zum Produkt	5
2.1	Teilebezeichnung	5
2.2	Technische Daten	5
2.3	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	5
2.4	Windgrenzwerte	5
2.5	Richtlinien Konformität	5
3	Montage	6
3.1	Werkzeuge	6
3.2	Produkt auspacken	6
3.3	Lieferumfang	6
3.4	Wandkonsolen montieren	7
3.5	Kassette einhängen	9
3.6	Haltepfosten/Wandträger montieren	10
3.7	Griffhöhe einstellen	14
3.8	Funktionsprüfung durchführen	14
3.9	Problembehebung Kassettenschluss	15
3.10	Problembehebung ungleichmäßiger Spalt	16
3.11	Problembehebung Montagehöhe Griff neu einstellen	16
3.12	Montage abschließen	16

1 Einleitung

1.1 Hinweise zur Sicherheit

Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, die Anleitung zu befolgen. Durch Nichtbeachtung der Anleitung können funktionsbedingt bei der Verwendung des Produktes Personen- und/oder Sachschäden entstehen. Die Nichtbeachtung entbindet WAREMA von der Haftungs-pflicht.



Warnhinweise sind mit diesen Symbolen in der Anleitung gekennzeichnet.



- Anleitungen sorgfältig **vor** der Montage durchlesen!
- Alle Warnhinweise lesen und beachten!
- **Alle** Sicherheits- und Einstellhinweise beachten!
- Alle Warnhinweise **am** Produkt beachten!

1.2 Hinweise zur Zielgruppe und Anwendung der Anleitung

Zielgruppe

Die Montageanleitung richtet sich an den qualifizierten Monteur. Kenntnisse zum Thema Arbeitsschutz, Unfallverhütungsvorschriften, Umgang mit Leitern und Gerüsten, Handhabung und Transport von langen und schweren Bauteilen, Umgang mit Werkzeugen und Maschinen, Einbringung von Befestigungsmaterial, Beurteilung der Bausubstanz, Inbetriebnahme und Betrieb des Produktes werden vorausgesetzt. Wird über eine dieser Qualifikationen nicht verfügt, muss ein fachkundiges Montageunternehmen beauftragt werden.

Inhalt

Die vorliegende Anleitung gehört zu diesem Produkt. Die Anleitung enthält wichtige Hinweise zum Transport, Handling, Montage und Inbetriebnahme. Sie beschreibt die prinzipielle Montage der WAREMA Seiten-Markise Typ 390 mit Handbedienung. Abweichende Formen bzw. Sonderlösungen werden nicht betrachtet.

Zulässige Tätigkeiten

Außer den in der vorliegenden Montageanleitung zum Produkt beschriebenen Tätigkeiten dürfen **keine** Veränderungen, An- und Umbauten oder Wartungsarbeiten ohne schriftliche Genehmigung von WAREMA vorgenommen werden.

1.3 Symbol- und Zeichenerklärung

Sicherheitshinweise und Symbole sind an entsprechenden Stellen im Text zu finden.

Symbol	Einsatz/Erläuterung
	GEFAHR kennzeichnet eine unmittelbar bevorstehende Gefahr, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.
	WARNUNG kennzeichnet eine mögliche bevorstehende Gefahr, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.
	VORSICHT kennzeichnet eine möglicherweise bevorstehende Gefahr, die zu leichter Verletzung oder zu Sachschäden führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.
	Montageanleitung lesen
	Hinweis auf wichtige Informationen zum Vorgehen und Inhalt der vorliegenden Anleitung
	Tätigkeit/Arbeitsgang
	Auflistung

1.4 Wichtige Sicherheitshinweise

Die aufgeführten Sicherheits- und Warnhinweise dienen nicht nur zum Schutz Ihrer Gesundheit, sondern auch zum Schutz des Produktes. Die folgenden Punkte müssen **sorgfältig durchgelesen** werden.

Die vorgegebenen Montageschritte und Montageanweisungen sind einzuhalten! Falsches Vorgehen kann zu Verletzungen und/oder Sachschäden führen.

Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachtung dieser Anleitung bzw. Sicherheitshinweise entstehen, unterliegen **nicht** der Gewährleistung. Für Folgeschäden wird **keine** Haftung übernommen!

Montagevorbereitung

- ▶ Verletzungsgefahr und Produktbeschädigung durch unzureichend befestigte Haltepunkte (Wandträger, Haltepfosten, Wandkonsolen) der Seiten-Markise! Der Monteur ist für die richtige Auswahl des Befestigungsmaterials und für die Einhaltung der Verarbeitungsvorschriften des Befestigungsmaterialherstellers verantwortlich. Das verwendete Befestigungsmaterial muss für den Montageuntergrund und die Gewichtsangaben geeignet sein!
- ▶ Produkt nur in technisch einwandfreiem Zustand montieren!
- ▶ Vor der Montage den Montageuntergrund auf Tragfähigkeit prüfen!
- ▶ Zur Befestigung der Bodenplatte auf einer Deckplatte müssen folgende Voraussetzungen gewährleistet sein: Fundament aus mindestens Beton C20/25 (B25) mit einer Mindestabmessung von 400 x 400 x 600 mm.
- ▶ Bei den Fundamenten ist die DIN 1045 zu beachten. Die Randabstände der Dübel sind einzubeziehen.
- ▶ Der Bemessung der Dübel liegen umfangreiche dübel-spezifische Kennwerte zugrunde. Bei einem Austausch – auch gegen ähnliche Produkte – sind neue Bemessungen notwendig.
- ▶ Montagestelle großräumig absperren!

Verpackung

- ▶ Erstickungsgefahr! Kunststofffolien, Styroporteile, Kleinteile usw. könnten für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden. Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen lassen und Kinder von Kleinteilen fernhalten!

Gefährdungspotential durch das Produkt

- ▶ Quetschgefahr! Beim Aus- und Einfahren darf nicht zwischen bewegliche Teile (Kassette und Auszugprofil) gegriffen werden.
- ▶ Elektrostatische Entladung: Stoffe können sich statisch aufladen. Bei Berührung von Personen oder Gegenständen kann es zu einer elektrostatischen Entladung kommen.
- ▶ Verletzungsgefahr durch unter Federspannung stehende Teile! Den Griff am Auszugprofil beim Ausfahren bis zum Arretieren in dem Haltepfosten/Wandträger oder beim Einfahren bis zum Anschlag an der Kassette festhalten.

Gefährdungspotential für das Produkt

- ▶ Produktbeschädigung! Beim Ein- und Ausfahren darf nicht über die mechanische Begrenzung hinaus bedient werden.
- ▶ Produktbeschädigung und Sachbeschädigung durch Unachtsamkeit beim Bedienen! Der Fahrbereich der Markise ist von Hindernissen frei zuhalten!

Transport



VORSICHT

Verletzungsgefahr und Produktbeschädigung durch unsachgemäßen Transport!

Die zulässigen Achslasten und das zulässige Gesamtgewicht für das Transportmittel dürfen nicht überschritten werden. Durch Zuladung des Fahrzeugs kann sich das Fahrverhalten ändern.

Das Transportgut ist sachgerecht und sicher zu befestigen. Die Verpackung des Produktes ist vor Nässe zu schützen. Die aufgeweichte Verpackung kann sich lösen und zu Unfällen führen. Die zum Zwecke der Wareneingangskontrolle geöffnete Verpackung muss für den Weitertransport wieder sachgerecht verschlossen werden.

2 Informationen zum Produkt

2.1 Teilebezeichnung

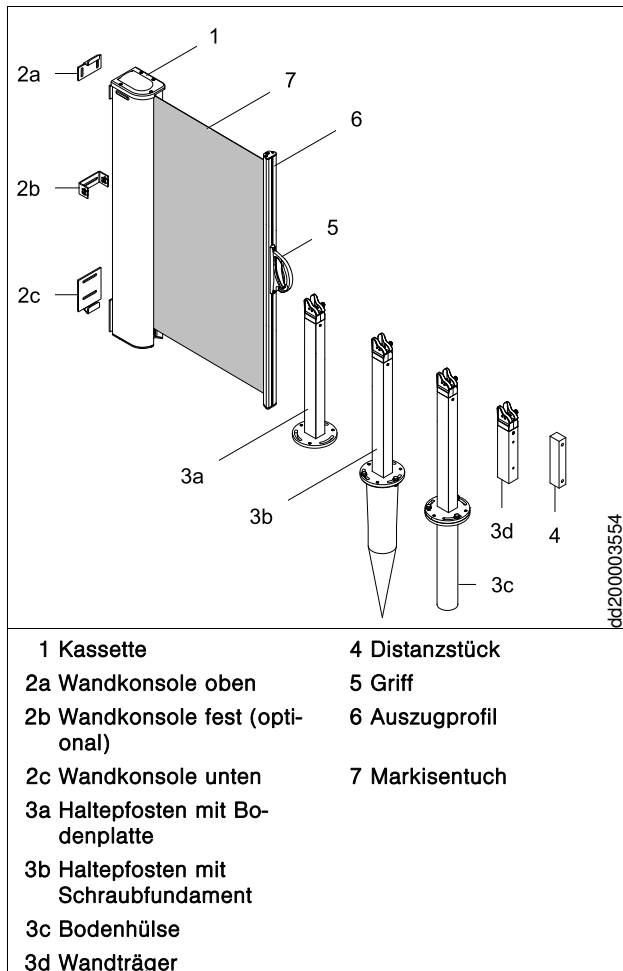


Abb. 1: Teileübersicht Seiten-Markise Typ 390

2.2 Technische Daten

Parameter	Wert
Bestelllänge	1.000 bis 5.000 mm
Bestellhöhe	1.250 bis 2.500 mm
maximale Anlagenfläche	10 m ²
Bestelllänge x Bestellhöhe (Beispiele)	5.000 mm x 2.000 mm 4.000 mm x 2.500 mm
Gewicht Kasten	ca. 16 kg/m

Tab. 1: Abmessungen und Gewicht

2.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die WAREMA Seiten-Markise Typ 390 ist ein seitlich ausziehbares außenliegendes Sonnenschutzprodukt, das nur als sommerlicher Sicht- und Blendschutz verwendet werden darf.

Bei missbräuchlicher Nutzung kann es zu erheblichen Gefährdungen kommen. Zusätzliche Belastungen der Seiten-Markise durch angehängte Gegenstände oder Seilabspannungen können zur Beschädigung oder zum Absturz des Produktes führen und sind deshalb nicht zulässig.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehören auch das Beachten der vorliegenden Anleitung und die Einhaltung der Montagebedingungen.

2.4 Windgrenzwerte

Beaufort	Windgeschwindigkeit
5	10,4 m/s

Tab. 2: Maximal zulässige Windgeschwindigkeit

2.5 Richtlinien Konformität

Das Produkt erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen Richtlinien.

Um diesen Zustand zu erhalten und eine gefahrlose Montage und Inbetriebnahme sicherzustellen, müssen Sie die Anleitung beachten!

3 Montage



WARNUNG

Verletzungs- und Absturzgefahr!

- Aufstiegshilfen müssen einen festen Stand haben, genügend Halt und eine ausreichend hohe Tragkraft bieten!
- Bei Arbeiten in großen Höhen sind geeignete Absturzsicherungen zu verwenden!

3.1 Werkzeuge

Werkzeug/ Hilfsmittel	Größe	Verwendung
Bleistift/spitzer Gegenstand		Befestigungspunkte anzeichnen
Wasserwaage		Untergrund auf Ebenheit überprüfen
Maßstab/Maßband		
Bohrmaschine/Akku-Schrauber		Befestigungslöcher in Montageuntergrund (je nach Montageuntergrund)
Ring-/Maulschlüssel	SW 10	Haltepfosten befestigen
Kreuzschlitz-Schraubendreher	2er	Wandkonsole fest
Innensechskantschlüssel	SW 4	Neigung der Halteplatte verstellen
Innensechskantschlüssel	SW 5	Höhe Griff verstellen
Spiralbohrer mit Spitze Typ W	7er	Wandkonsole fest an Kasette befestigen

Tab. 3: Werkzeuge und Verwendung

3.2 Produkt auspacken

HINWEIS

Führen Sie das verwendete Verpackungsmaterial einer neuen Verwendung oder Ihrem örtlichen Entsorgungsunternehmen zur Wiederverwertung zu.

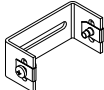
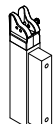
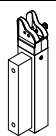
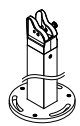
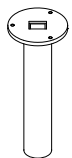
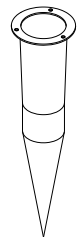
- Einzelteile vorsichtig auspacken!

3.3 Lieferumfang

HINWEIS

- Den Lieferumfang gemäß Lieferschein überprüfen!
- Die Teile auf Unversehrtheit überprüfen!
- Sollten Teile beschädigt sein oder nicht der Bestellung entsprechen, so ist die Montage zu unterbrechen und Rücksprache mit dem Lieferanten des Produktes zu halten!

	Teilebezeichnung
 1 x	Kassette
 1 x	Wandkonsole oben
 1 x	Wandkonsole unten

Teilebezeichnung	
1 x 	Wandkonsole fest (optional)
1 x 	Wandträger (bei Wandmontage) (Teile sind nicht montiert)
1 x 	Wandträger (bei Laibungsmontage) (Teile sind nicht montiert)
1 x 	Haltepfosten mit Bodenplatte
1 x 	Bodenhülse (in Verbindung mit Haltepfosten)
1 x 	Schraubfundament (in Verbindung mit Haltepfosten)

Tab. 4: Lieferumfang pro Seiten-Markise

3.4 Wandkonsolen montieren



WARNUNG

Verletzungsgefahr und Produktbeschädigung durch falsches Vorgehen bei Distanzmontage!

- Bei Montage auf nicht druckfestem Untergrund (Isolierung) ist eine vollflächige Unterfütterung notwendig!



HINWEIS

Die Wandkonsole fest wird optional eingesetzt, wenn beispielsweise entweder die Wandkonsole oben oder die Wandkonsole unten für die Kassette nicht verwendet werden kann.

Wandkonsole oben und Wandkonsole unten (Standard)

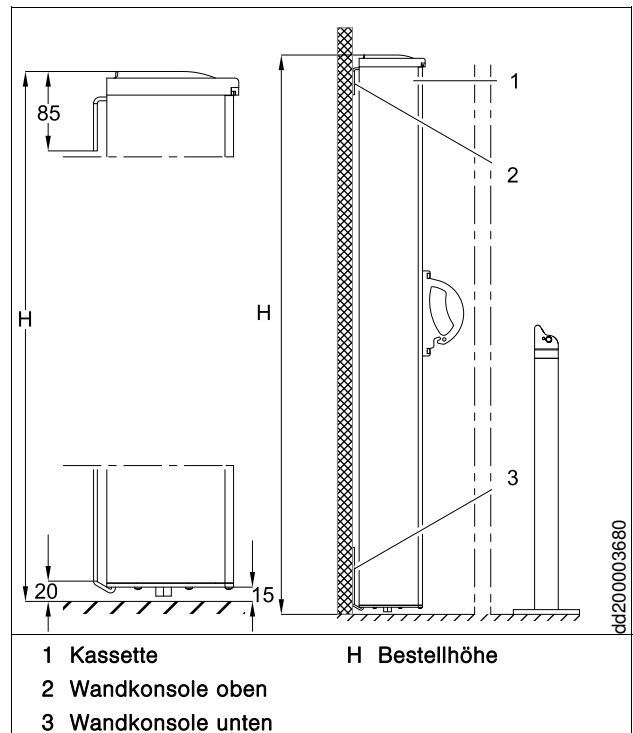


Abb. 2: Befestigungspunkte für Wandkonsolen oben und Wandkonsole unten markieren (alle Maßangaben in mm)

	<ul style="list-style-type: none"> Die Positionen der Wandkonsole oben (Bestellhöhe - 85 mm) und Wandkonsole unten (Abstand zum Boden = 20 mm) auf den Montageuntergrund mit geeignetem Hilfsmittel (z.B. Bleistift) übertragen!
	<ul style="list-style-type: none"> Wandkonsole oben und Wandkonsole unten zueinander (senkrecht und waagrecht) ausrichten! Befestigungslöcher (mittig im Langloch) markieren!
	<ul style="list-style-type: none"> Befestigungslöcher (abhängig vom Montageuntergrund) bohren!
	<ul style="list-style-type: none"> Wandkonsole oben und Wandkonsole unten mit geeignetem Befestigungsmaterial befestigen! Unebenheiten des Untergrundes mit geeignetem Material ausgleichen.
	<p>(Alle Maßangaben in mm)</p> <ul style="list-style-type: none"> Abstand Wandkonsole oben zu Wandkonsole unten vor dem Einhängen prüfen! <p>Wenn das Maß nicht (H-64) mm ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Kassette darf nicht eingehängt werden! Die Wandkonsole oben muss neu ausgerichtet werden!

Wandkonsole fest und beispielsweise Wandkonsole unten (Alternative)

HINWEIS

Die Wandkonsole fest (2) muss bei diesem Beispiel im oberen Drittel befestigt werden.

Im umgekehrten Fall muss die Wandkonsole fest (2) im unteren Drittel befestigt werden.

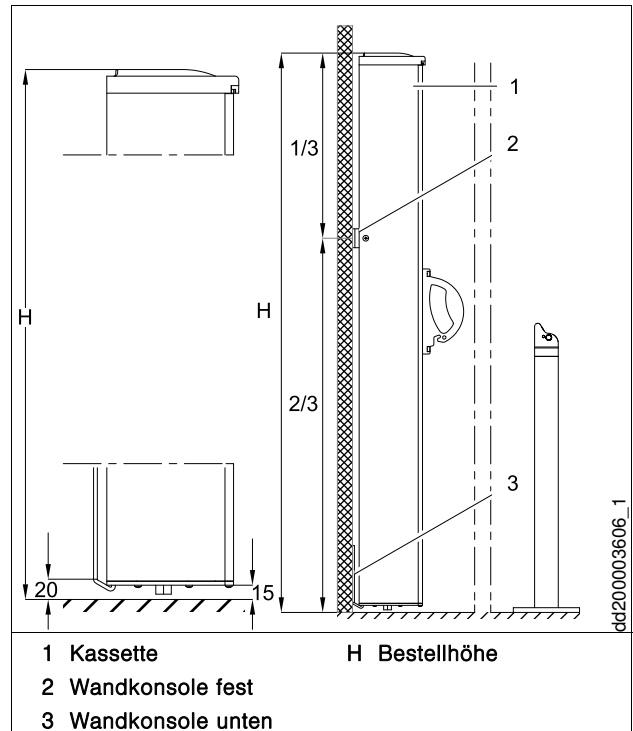


Abb. 3: Befestigungspunkte für Wandkonsolen fest und beispielsweise Wandkonsole unten markieren (alle Maßangaben in mm)

	<ul style="list-style-type: none"> Die Position der Wandkonsole fest und Wandkonsole unten (Abstand zum Boden = 20 mm) auf den Montageuntergrund mit geeignetem Hilfsmittel (z.B. Bleistift) übertragen!
	<ul style="list-style-type: none"> Wandkonsole unten und Wandkonsole fest zueinander ausrichten! Befestigungslöcher (mittig im Langloch) markieren!
	<ul style="list-style-type: none"> Befestigungslöcher (abhängig vom Montageuntergrund) bohren!
	<ul style="list-style-type: none"> Wandkonsole unten und Wandkonsole fest mit geeignetem Befestigungsmaterial befestigen!
	<ul style="list-style-type: none"> Beidseitig Position (A) der Wandkonsole fest an der Kassette markieren! Beidseitig Befestigungslöcher mit Bohrer $\varnothing 7$ bohren!

3.5 Kassette einhängen



VORSICHT

Verletzungsgefahr und Produktbeschädigung!

Bei falsch montierten Wandkonsolen oben und unten kann die Kassette aus der Halterung fallen.

- Die Wandkonsolen oben und unten müssen zueinander einen exakten Abstand haben, das Maß ist zu prüfen!

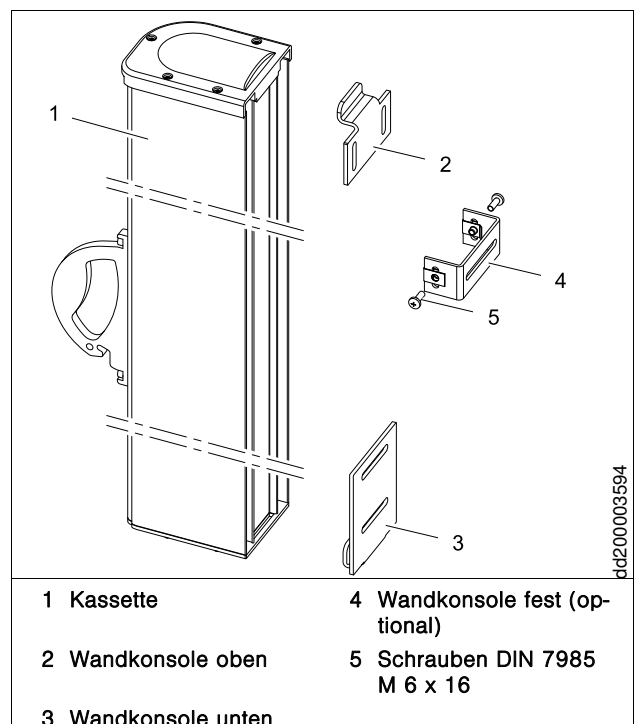
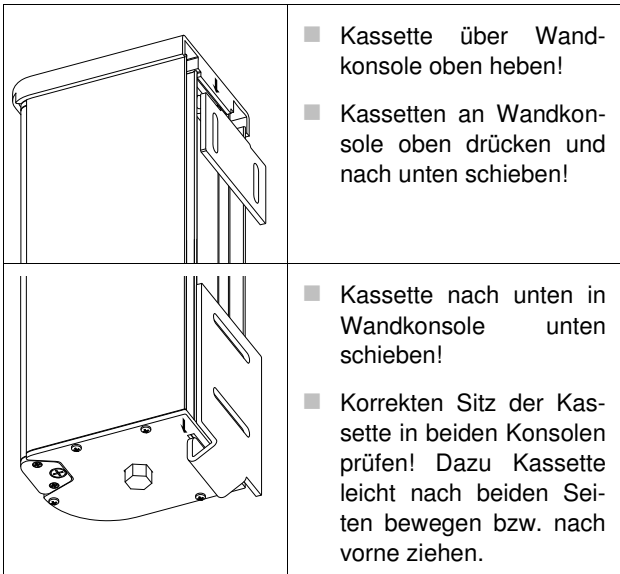
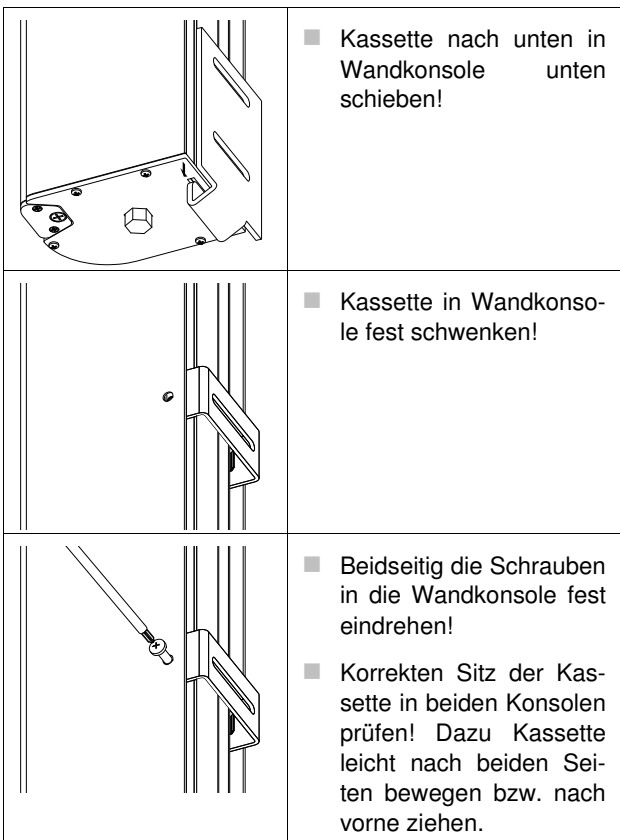


Abb. 4: Kassette einhängen

Wandkonsole oben und unten (Standard)



Wandkonsole fest und beispielsweise Wandkonsole unten (Alternative)



3.6 Haltepfosten/Wandträger montieren

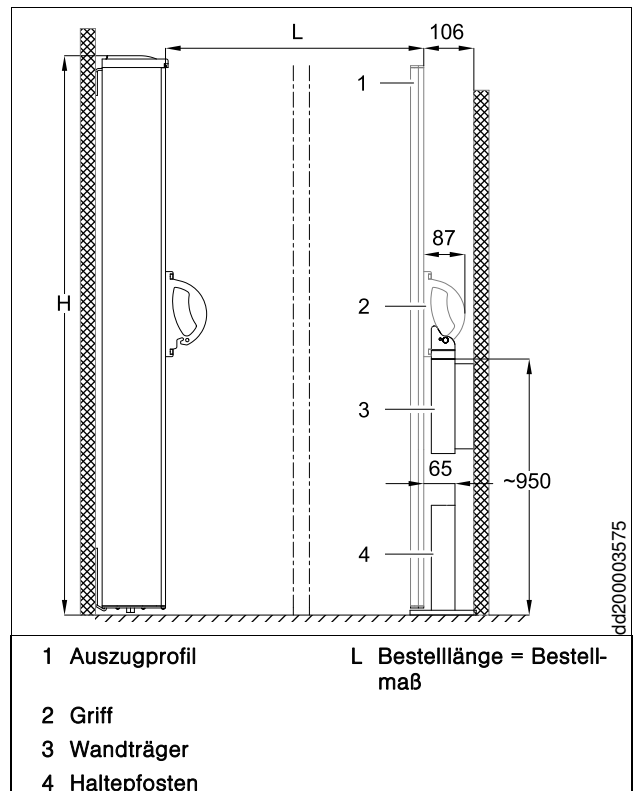
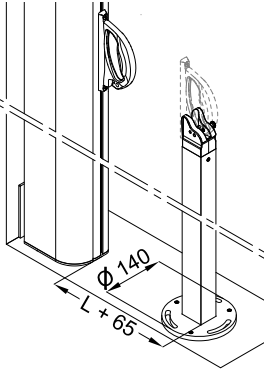
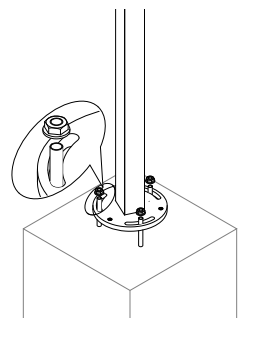
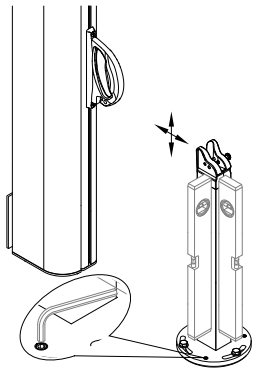
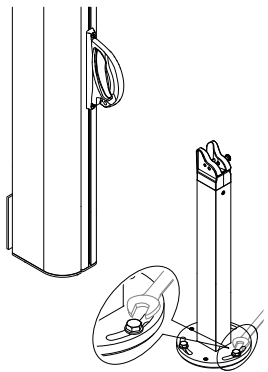


Abb. 5: Befestigungspunkte für Haltepfosten/Wandträger markieren (alle Maßangaben in mm)

Variante 1: Haltepfosten mit Bodenplatte

HINWEIS

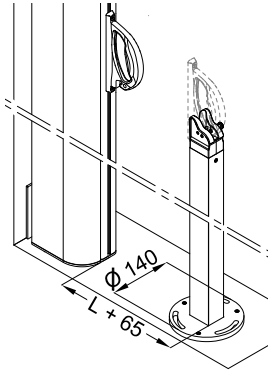
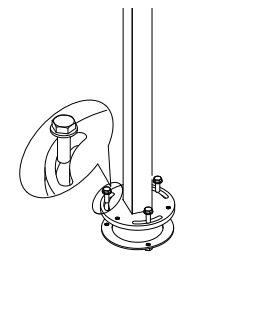
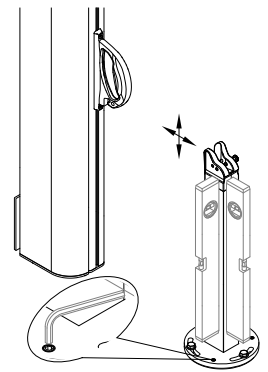
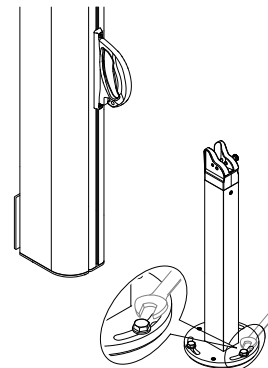
- ▶ Bei dem Fundament ist die DIN 1045 sowie eine frostfreie Gründung zu beachten! Die Randabstände der Befestigungspunkte sind einzubeziehen.
- ▶ Das Fundament zur Befestigung der Bodenplatte muss unter Einhaltung der Verarbeitungsrichtlinien gegossen worden sein!

	<ul style="list-style-type: none"> ■ Position des Haltepfostens auf dem Fundamente markieren! <p>☞ HINWEIS Die höhere Seite des Haltepfostens muss zur Kassette zeigen!</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Haltepfosten an Position anhalten und Befestigungslöcher markieren! ■ Befestigungslöcher bohren!
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Haltepfosten mit geeignetem Befestigungsmaterial (z.B. 3 x Stehbolzen M 8, 3 x Muttern DIN 934 M 8 und 3 x Scheiben DIN 125 8,4) auf dem Montageuntergrund befestigen! Die Befestigung nur leicht anziehen.
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Haltepfosten zur Kassette und zum Untergrund ausrichten! <p>☞ HINWEIS Durch Eindrehen der Gewindestifte können Unebenheiten ausgeglichen werden.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Befestigung des Haltepfostens fest anziehen! Die gängige Richtlinie für das Anzugsmoment des Befestigungsmaterials ist einzuhalten.

Variante 2: Haltepfosten mit Bodenplatte und Schraubfundament

☞ **HINWEIS**

- ▶ Die technischen Vorschriften für das Schraubfundament sind zu berücksichtigen!

	<ul style="list-style-type: none"> ■ Position des Haltepfostens auf dem Untergrund markieren! <p>☞ HINWEIS Die höhere Seite des Haltepfostens muss zur Kassette zeigen!</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Schraubfundament fest im Boden verankern!
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Haltepfosten mit Befestigungsmaterial (3 x Schrauben DIN 933 M 8 x 25 und 3 x Scheiben DIN 125 8,4) am Schraubfundament befestigen! Die Befestigung nur leicht anziehen.
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Haltepfosten zur Kassette und zum Untergrund ausrichten! <p>☞ HINWEIS Durch Eindrehen der Gewindestifte können Unebenheiten ausgeglichen werden.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Befestigung des Haltepfostens fest anziehen! Die gängige Richtlinie für das Anzugsmoment des Befestigungsmaterials ist einzuhalten.

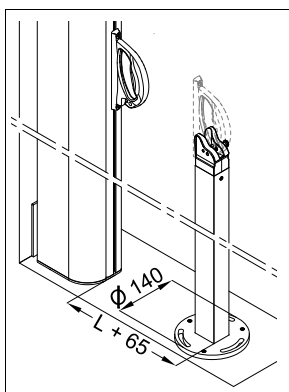
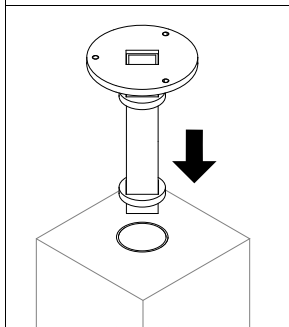
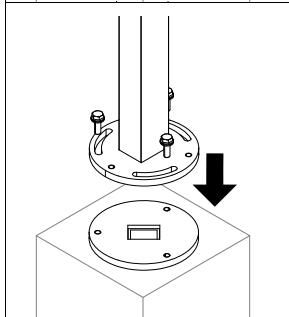
Variante 3: Haltepfosten mit Bodenhülse steckbar

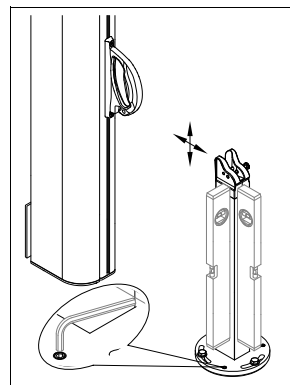
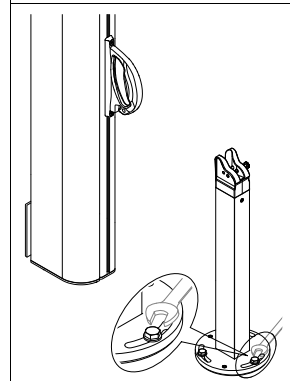
HINWEIS

- ▶ Bei dem Fundament ist die DIN 1045 sowie eine frostfreie Gründung zu beachten! Die Randabstände der Befestigungspunkte sind einzubeziehen.
- ▶ Das Fundament zur Befestigung der Bodenplatte muss unter Einhaltung der Verarbeitungsrichtlinien gegossen worden sein!

HINWEIS

- ▶ Die technischen Vorschriften für das Schraubfundament sind zu berücksichtigen!

	<ul style="list-style-type: none"> ■ Position des Haltepfostens auf dem Untergrund markieren! <p>HINWEIS Die höhere Seite des Haltepfostens muss zur Kassette zeigen!</p>
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Rohr für Bodenhülse bündig in Fundament stellen und mit Beton ausgießen! ■ Baugruppe Bodenhülse in Rohr für Bodenhülse schieben!
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Haltepfosten mit Befestigungsmaterial (3 x Schrauben DIN 933 M 8 x 25 und 3 x Scheiben DIN 125 8,4) an Baugruppe Bodenhülse befestigen! Die Befestigung nur leicht anziehen.

	<ul style="list-style-type: none"> ■ Haltepfosten zur Kassette und zum Untergrund ausrichten! <p>HINWEIS Durch Eindrehen der Gewindestifte können Unebenheiten ausgeglichen werden.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Befestigung des Haltepfostens fest anziehen! Die gängige Richtlinie für das Anzugsmoment des Befestigungsmaterials ist einzuhalten.

Variante 4: Wandträger an Wand

	<ul style="list-style-type: none"> ■ Position des Distanzstückes auf dem Montageuntergrund markieren! ■ Distanzstück an Position anhalten und Befestigungslöcher markieren! ■ Befestigungslöcher bohren!
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Distanzstück mit geeignetem Befestigungsmaterial befestigen!
	<p>☞ HINWEIS Unebenheiten des Untergrundes mit geeignetem Material flächig ausgleichen.</p>
	<p>☞ HINWEIS Die höhere Seite des Wandträgers muss zur Kassette zeigen!</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Wandträger mit Schrauben DIN 912 M 5 x 25 am Distanzstück befestigen!

Variante 5: Wandträger in Laibung

	<ul style="list-style-type: none"> ■ Position des Distanzstückes auf dem Montageuntergrund markieren! ■ Distanzstück an Position anhalten und Befestigungslöcher markieren! ■ Befestigungslöcher bohren!
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Distanzstück mit geeignetem Befestigungsmaterial befestigen!
	<p>☞ HINWEIS Unebenheiten des Untergrundes mit geeignetem Material flächig ausgleichen.</p>
	<p>☞ HINWEIS Die höhere Seite des Wandträgers muss zur Kassette zeigen!</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Halter für Griff (je nach Auszugsrichtung der Markise) in Profil einstecken! ■ Halter für Griff mit Schraube DIN 7982 3,5 x 19 mm am Profil befestigen!
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wandträger mit Schrauben DIN 912 M 5 x 25 am Distanzstück befestigen!

3.7 Griffhöhe einstellen

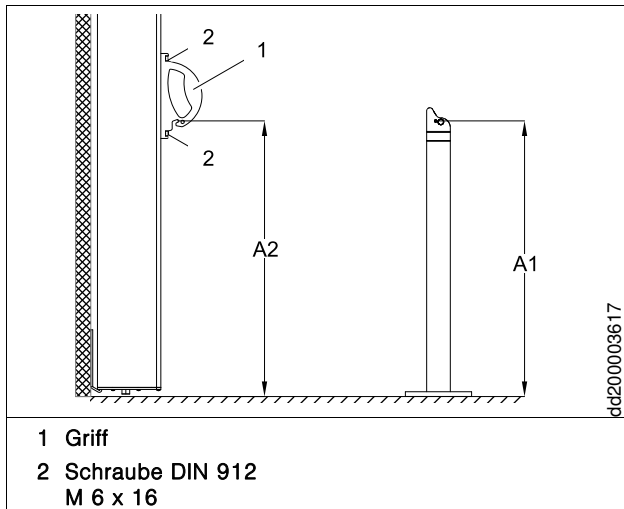


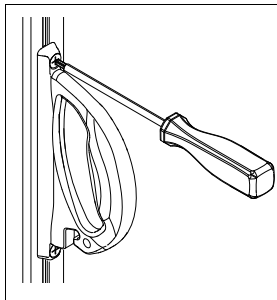
Abb. 6: Griff einstellen

- 1 Griff
- 2 Schraube DIN 912
M 6 x 16

HINWEIS

Maß A2 für Position Griff (1) und Maß A1 für Höhe Halter überprüfen.

Falls A1 nicht gleich A2, dann Position Griff verändern.



- Schrauben am Griff lösen, bis Griff verschiebbar ist (nicht herausdrehen)!
- Griff auf Maß A1 verschieben!
- Schrauben am Griff wieder fest ziehen!

3.8 Funktionsprüfung durchführen



VORSICHT

Verletzungsgefahr durch unter Federspannung stehende Teile! Das Auszugsprofil wird durch Federkraft immer in Richtung Kassette gezogen.

- Den Griff am Auszugsprofil beim Ausfahren bis zum Arretieren in dem Halteposten/Wandträger oder beim Einfahren bis zum Anschlag an der Kassette festhalten.
- Den Griff ordnungsgemäß in den Halteposten/Wandträger einhängen und sichern!

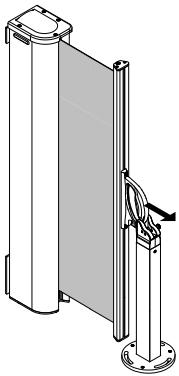
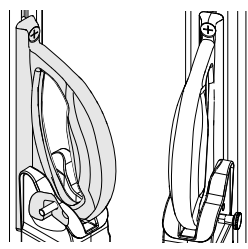


VORSICHT

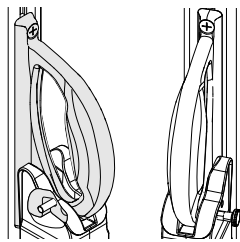
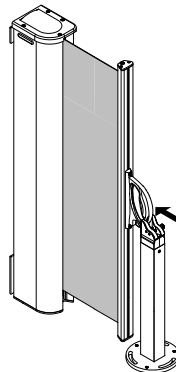
Produktbeschädigung und Sachbeschädigung durch Unachtsamkeit beim Bedienen!

- Der Fahrbereich der Markise ist von Hindernissen frei zuhalten!

Griffsicherung bedienen	
	<p>Ausgangssituation: Griffsicherung ist eingerastet</p> <p>HINWEIS Nur bei zurückgezogener Griffsicherung kann der Griff in den Halteposten/Wandträger eingehängt werden!</p>
	<p>■ Griffsicherung herausziehen, bis Griffsicherung drehbar ist!</p>
	<p>■ Griffsicherung 1/4 Umdrehung drehen und langsam loslassen! Griffsicherung bleibt zurückgezogen.</p>

Markise ausfahren	
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Auszugsprofil am Griff herausziehen! Markise wird ausfahren. Griff bis zum Arretieren in Haltepfosten/Wandträger festhalten! <p>☞ HINWEIS Mit steigendem Auszug nimmt die Federkraft zu.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Griff in Haltepfosten/Wandträger (Stift) einhaken! ■ Griffsicherung ¼ Umdrehung drehen und einrasten lassen! Markise ist gesichert!

- Spalt zwischen Auszugsprofil und Haltepfosten/Wandträger auf gleichmäßigen Verlauf prüfen, ggf. Nacharbeiten durchführen (siehe 3.10)!
- Stoffkante im ausgefahrenen Zustand auf straffe Spannung, Falten und/oder Welligkeit prüfen, ggf. Griffhöhe nachstellen (siehe 3.11)!
- Prüfen, ob Auszugsprofil am Boden schleift, ggf. Griffhöhe nachstellen (siehe 3.11)!
- Prüfen, ob Auszugsprofil 15 mm Abstand zum Boden hat, ggf. Griffhöhe nachstellen (siehe 3.11)!

Markise einfahren	
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Griffsicherung herausziehen, bis Griffsicherung drehbar ist! ■ Griffsicherung ¼ Umdrehung drehen und langsam loslassen! ■ Griff aus Haltepfosten/Wandträger (Stift) aushaken!
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Griff festhalten und Markise langsam einfahren! <p>☞ HINWEIS Beim Einfahren ist darauf zu achten, dass der Stoff gerade eingezogen wird! (Anhaltspunkt: Abstand zwischen Stoffsaum und Gehäusedeckel oben bzw. unten).</p>

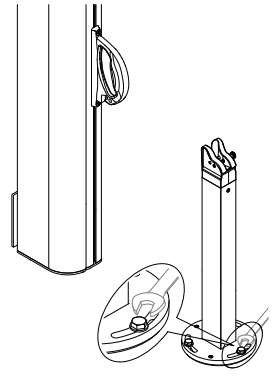
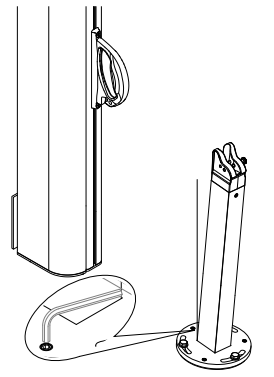
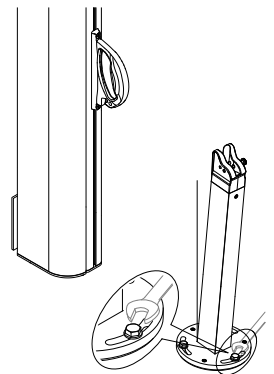
- Prüfen, ob Kassette schließt! Ist dies nicht der Fall, Vorgehen wie in Kapitel 3.9 beschrieben.

3.9 Problembesehung Kassettenschluss

Ursache	Behebung
Markise schräg eingefahren	<ul style="list-style-type: none"> ■ Auszugsprofil durch Ziehen am Griff ausfahren und beim Einfahren darauf achten, dass der Stoff gerade wickelt!

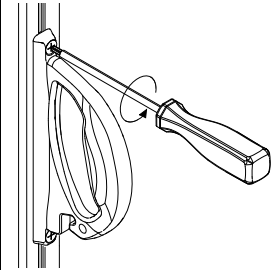
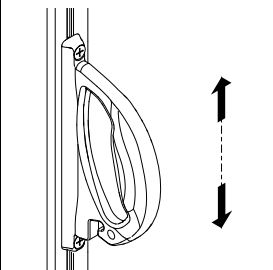
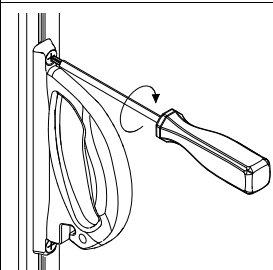
3.10 Problembehebung ungleichmäßiger Spalt

Ursache	Behebung
Federspannung zieht Haltepfosten in Richtung Kasette	■ Haltepfosten von Kasette weg neigen

	■ Befestigung des Haltepfostens lösen!
	■ Haltepfosten durch Eindrehen der Gewindestifte von der Kasette weg neigen!
	■ Befestigung des Haltepfostens fest anziehen!

3.11 Problembehebung Montagehöhe Griff neu einstellen

Ursache	Behebung
Griffhöhe falsch eingestellt	■ Griffhöhe neu einstellen

	■ Schrauben am Griff lösen, bis Griff verschiebbar ist (nicht herausdrehen)!
	■ Griff auf die richtige Höhe verschieben (siehe Abb. 6 Seite 14)!
	■ Schrauben wieder fest anziehen!

3.12 Montage abschließen

- Ggf. Baustelle aufräumen! Verpackung mitnehmen und gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen!
- Unterlagen an den Bediener aushändigen!
- Bediener in die Handhabung und Gefahren des Produktes einweisen!